

A7-010: Demokratieförderung durch politische Bildung

Antragsteller*innen Lovis Eichhorn

Antragstext

Von Zeile 9 bis 13:

Vor diesem Hintergrund fordern wir eine verbesserte Finanzierung der Landeszentrale für politische Bildung ~~und die Einführung regelmäßiger, verpflichtender Workshops an Schulen zur Demokratieförderung. Die Bildungsangebote.~~ Neben einem verpflichtenden Politikunterricht, ab Klassenstufe 7, in allen Schulen und einer Klassenratsstunde die in den Klassen 5 und 6 eingeführt werden soll, fordern wir auch, dass Demokratische Strukturen in Schulen durch geeignete Änderungen des Schulgesetzes und gezielte Weiterbildung von Lehrkräften und insbesondere Schulleitungen gestärkt werden. Der Unterricht und weitere Bildungsangebote, wie Workshops, sollen sich spezifisch mit aktuellen Bedrohungen für die Demokratie auseinandersetzen und junge Menschen befähigen, diese zu erkennen und

Begründung

Über das Schuljahr verteilte Workshops, deren Organisation auf Grund des komplexen Schulalltags häufig nicht der notwendige Stellenwert eingeräumt wird, stellen keine geeignete Lösungen für das beschriebene Problem dar.

Demokratie muss etwas sein womit Schüler:innen im Unterricht immer wieder in Kontakt kommen und etwas das durch sie aktiv gelebt wird.

Weitere Begründung erfolgt soweit möglich mündlich.